



Die Installation «Kraftort» vom Künstlerduo Müller Tauscher hinterfragt den Ressourcenverbrauch und den unbedachten Umgang mit Energie kritisch.



Das «Blumenhaus» von Doris Näf verwandelt das alte Toggenburgerhaus in ein Spiegelbild seines eigenen Hausgartens.

## Ein Dorf wird zum Kunstwerk

**Krinau** Vergangenen Samstag fand die Vernissage der Kunstausstellung «Alles Fassade» der Kunsthallen Toggenburg statt. 20 Künstlerinnen und Künstler verwandeln das idyllische Dorf für zwei Wochen in einen Schauplatz für vorübergehende Kunst.

Bilder: Corinne Bischof



Künstler Hanes Sturzenegger dreht vor Ort einen Film über die Kunstausstellung in Krinau.



Das zweite Kunstprojekt «Glacier» von Doris Näf verwandelt die gemeinsame Tiefkühlanlage des Dorfes zum Gletscher.



Zum «Glacier» gehört auch ein Fernrohr, welches die einzelnen kreisrunden Teile des Gletschers zusammenführt.



Künstler Ueli Alder aus Hemberg hebt die Unscheinbarkeit der Krinauer Steinmauern direkt beim Dorfeingang mit einem blauen Teppich hervor.



«Ohne Titel» heisst das Kunstwerk von Sonja Rüegg. Verspiegelte Paneele widerspiegeln die Landschaft und die Stimmung in Krinau.



Sonja Rüegg aus Ebnat-Kappel schaffte es, eine alte Bauernscheune in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Die Installation bleibt für zwölf Monate bestehen.